

Dresden, 24. März 2017

---

## **GERMAN OLED TECHNOLOGY ALLIANCE (GOTA) GEGRÜNDET**

**Mit der VON ARDENNE GmbH aus Dresden, der MBRAUN Inertgas-Systeme GmbH aus Garching, der Notion Systems GmbH aus Schwetzingen und dem Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung IAP aus Potsdam haben sich vier deutsche Partner in der neu gegründeten German OLED Technology Alliance (GOTA) zusammengetan.**

Ziel des Verbundes ist es, die Expertise aller Beteiligten für die Entwicklung und Fertigung von Anwendungen für organische Leuchtdioden (OLED) zu bündeln. Die Partner bringen ihre jeweiligen Kompetenzen in den aufeinander aufbauenden Wertschöpfungsstufen der OLED-Fertigung in das Konsortium mit dem Ziel ein, gemeinsam als Anbieter von Komplettlösungen aufzutreten. Diese Absicht soll durch gemeinsame Vertriebsaktivitäten besonders in Asien flankiert werden.

Das GOTA-Konsortium sieht seine wesentlichen Absatzmärkte in China, Taiwan und Japan und zielt auf verschiedene Einsatzgebiete, in denen sich für die OLED-Technologie weiteres Potential bietet: darunter die Beleuchtungsindustrie, Anwendungen wie digitale Beschilderung und Etikettierung oder Displays für Smartphones, Tablets und Fernseher.

VON ARDENNE bringt seine jahrzehntelange Erfahrung im Maschinenbau und der Technologieentwicklung für die Vakuumbeschichtungsanlagen in die Kooperation mit ein. Das Dresdener Unternehmen beherrscht von den eigenen Beschichtungsquellen bis zur kompletten Anlage alle Schritte für die strukturierte Abscheidung der relevanten Schichten im PVD-Verfahren. Dazu gehören Schichten aus organischem Material sowie Schichten zur Metallisierung, zur Verkapselung oder mit Barrierefunktion. Darüber hinaus setzt VON ARDENNE Temperingöfen zur Optimierung der Schichtsysteme ein.

VON ARDENNE stellt auf der LOPEC am Stand B0/210 seine neue Beschichtungsanlage FOSA LabX 330 Glass vor. Die Anlage ist ideal zur Herstellung großflächiger OLEDs im Rolle-zu-Rolle-Verfahren auf flexiblem Glas geeignet.

Notion Systems bringt seine langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung hochpräziser Inkjet-Plattformen für den Druck funktionaler Materialien in das Konsortium mit ein. Neben der Umsetzung einer Vielzahl industrieller Fertigungsprozesse im Inkjet-Verfahren bietet die Notion Systems GmbH unter anderem komplette Prozesslösungen für die Leiterplatten- und Displayindustrie an. Dies beinhaltet sowohl den Druck aktiver OLED- und QLED-Schichtsysteme in beliebigen Displaylayouts, den Druck passiver Farbfilter, bis hin zu Verfahren zur Dünnschichtverkapselung. Die bei Notion Systems entwickelten Verfahren lassen sich auch auf weitere Bereiche der organischen Halbleiterindustrie und darüber hinaus anwenden: Beleuchtung, organische Photovoltaik.

Notion Systems stellt auf der LOPEC am Stand B0/200 ihre flexible n.jet Plattform vor, auf der sich Produktionsprozesse für die OLED-Industrie und weitere Hochtechnologie-Industriebereiche umsetzen lassen.

Das Fraunhofer IAP ist seit 20 Jahren in der organischen elektronischen Forschung tätig

Dresden, 24. März 2017

und konzentriert sich auf lösungsverarbeitete Devices mit Anwendungen in OLEDs, OTFT, OPV, Perowskit-Solarzellen, Sensoren und Aktoren. In einem großen Reinraum stehen mehrere Verarbeitungstechniken zur Verfügung, vom Spin Coating zur Materialevaluation in Laborgeräten bis hin zu Verarbeitungstechniken wie dem Inkjet-Druck und dem Slot-die-coating auf einer robotergesteuerten S2S-Fertigungspilotlinie für Größen bis zu 150 mm x 150 mm einschließlich unterschiedlicher Verdampfungs- und Verkapselungstechniken.

Das Fraunhofer IAP stellt auf der LOPEC am Stand B0/203 neben OLED-Modulen auch organische Solarzellen auf flexiblen und festen Substraten aus.

MBRAUN gilt als eines der führenden Unternehmen für Anwendungen unter Schutzgasatmosphäre. Materialien, Produkte und Prozesse, die unter Lufteinfluss Schaden nehmen, können unter definierten Bedingungen entwickelt und produziert werden.

Das Anwendungsspektrum erstreckt sich von pharmazeutischen Applikationen, über Katalysetechnik, Fügeverfahren bis in die Halbleitertechnik. Speziell im Bereich OLED gehört MBRAUN zu den Pionieren in der Anlagentechnik und ist mit technischen Lösungen seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der OLED-Forschung und -Herstellung. Das Leistungsangebot umfasst hierbei Laboranlagen zur Vakuum- und Nassbeschichtung, Handling-Lösungen für den Substrattransport in Pilot- und Produktionsanlagen sowie Oberflächenreinigungsprozesse und Verkapselungstechnologien. In letztgenanntem Bereich wurden für die Dünnschicht-Verkapselung (TFE) von Mikro-Displays auf CMOS-Wafern spezielle Inertgas-Cluster-Lösungen entwickelt, die seit mehreren Jahren erfolgreich im Produktionsmaßstab eingesetzt werden.

Abgerundet werden die technischen Konzepte durch hocheffiziente Reinigungssysteme, die nahezu partikelfreie Produktionsbedingungen auch im industriellen Maßstab ermöglichen. Im Verbund mit anderen Unternehmen konnten über die Jahre mehrfach Anlagen konzipiert und am Markt platziert werden, die dem Kunden eine einheitliche Lösung geboten haben.

MBRAUN stellt auf Stand B0/202 der LOPEC Lösungen zur Nassbeschichtung von starren und flexiblen Trägermaterialien, Verkapselungslösungen für CMOS-Wafer sowie ein Pilotkonzept zur Entwicklung von OLED-Prototypen vor.

## **ÜBER DIE NOTION SYSTEMS GMBH**

Notion Systems entwickelt und vertreibt modulare Inkjet-Plattformen zur Umsetzung industrieller Fertigungsprozesse. Die seit ihrer Gründung 2012 umgesetzten Anwendungen reichen vom hochpräzisen 3D-Druck optischer Komponenten über konforme Beschichtungsverfahren bis hin zur hochpräzisen Dosierung und industrietauglichen Applikation aktiver Sensor-, Halbleiter- oder Biomaterialien. Dabei greift Notion Systems auf die jahrzehntelange Erfahrung ihrer Mitarbeiter in der Entwicklung und Fertigung präziser Inkjet-Anlagen und im Scale-up digitaler Druckprozesse für funktionale Materialien zurück.

### **PRESSEKONTAKT:**

Dr. Michael Doran/CEO

Tel.: +49 6202 57877 88

Fax: +49 6202 57877 99

E-mail: michael.doran@notion-systems.com

Dresden, 24. März 2017

---

## ÜBER FRAUNHOFER IAP

Das Fraunhofer IAP in Potsdam-Golm ist spezialisiert auf Forschung und Entwicklung von Polymeranwendungen. Es unterstützt Unternehmen und Partner bei der maßgeschneiderten Entwicklung und Optimierung von innovativen und nachhaltigen Materialien, Prozesshilfsmitteln und Verfahren.

Neben der umweltschonenden, wirtschaftlichen Herstellung und Verarbeitung von Polymeren im Labor- und Pilotanlagenmaßstab bietet das Institut auch die Charakterisierung von Polymeren an. Synthetische Polymere auf Erdölbasis stehen ebenso im Fokus der Arbeiten wie Biopolymere und biobasierte Polymere aus nachwachsenden Rohstoffen. Die Anwendungsfelder sind vielfältig: Sie reichen von Biotechnologie, Medizin, Pharmazie und Kosmetik über Elektronik und Optik bis hin zu Anwendungen in der Verpackungs-, Umwelt- und Abwassertechnik oder der Automobil-, Papier-, Bau- und Lackindustrie.

### PRESSEKONTAKT

Dr. Sandra Mehlhase  
Tel.: +49 331 568 1151  
Fax: +49 331 568 3000  
E-Mail: [sandra.mehlhase@iap.fraunhofer.de](mailto:sandra.mehlhase@iap.fraunhofer.de)

## ÜBER DIE VON ARDENNE GMBH

VON ARDENNE entwickelt und fertigt Anlagen für die industrielle Vakuumbeschichtung von Materialien wie Glas, Wafer, Metallband oder Kunststoffolie. Je nach Anwendung sind diese Schichten einen Nanometer bis wenige Mikrometer dünn und verleihen den Oberflächen neue funktionale Eigenschaften. Die beschichteten Materialien sind die Basis für Produkte wie Architekturglas, Solarmodule oder Touch-Screens.

VON ARDENNE ist ein führender Anbieter von Architekturglas-Beschichtungsanlagen und Beschichtungssystemen für die Dünnschicht-Photovoltaik. Als global tätiges Familienunternehmen mit Niederlassungen in China, Japan, Malaysia und den USA setzt VON ARDENNE auf Kundennähe, um idealen Vor-Ort-Service zu bieten. VON ARDENNE-Anlagen sind in mehr als 50 Ländern im Einsatz.

### PRESSEKONTAKT

Ingo Bauer  
Tel.: +49 351 2637 9000  
Fax: +49 351 2637 308  
E-Mail: [presse@vonardenne.biz](mailto:presse@vonardenne.biz)

## ÜBER MBRAUN INERTGAS-SYSTEME GMBH

Die MBRAUN Inertgas-Systeme GmbH ist seit mehr als 40 Jahren ein führender Anbieter von Anlagentechnik unter Schutzgasatmosphäre. Mit drei Fertigungsstandorten in München, Shanghai und Boston sowie einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk werden Kunden

Dresden, 24. März 2017

---

und Märkte in Europa, Asien und Amerika bedient. Die technischen Lösungen von MBRAUN finden in nahezu allen Wertschöpfungsstufen – vom Labormaßstab bis in die Produktion – ihre Anwendung. Schlüsseltechnologien wie die Displaytechnik, Solarzellen, additive Fertigung und Li-Batteriezellen stellen die Kernelemente der Geschäftstätigkeit dar.

**PRESSEKONTAKT**

Jerome Soullard

Tel.: +49 89 32669 225

Fax: +49 89 32669 205

E-Mail: [j.soullard@mbraun.de](mailto:j.soullard@mbraun.de)